


Kinder- und Jugendhilfe
Neuhausen



Kinder- und Jugendhilfe
Neuhausen

Wer sind wir?

Die Gruppe für junge Frauen mit einer Essstörung ist Bestandteil des breiten Angebotes der Kinder- und Jugendhilfe Neuhausen. Die rechtliche Grundlage hierfür bietet das Kinder- und Jugendhilfegesetz (§ 35a, § 34 und § 41 SGB VIII in Verbindung mit § 27, für junge Frauen ab 18 Jahren auch § 53 SGB XII). Die Wohngruppe ist Mitglied im Bundes Fachverband Essstörungen (BFE) und kann überregional aufnehmen.

Träger ist der Sozialdienst katholischer Frauen (SKF) e.V. – Diözese Rottenburg-Stuttgart – mit Vereinssitz in Stuttgart.

Kinder- und Jugendhilfe Neuhausen

Kirchstraße 17 u. 19
73765 Neuhausen a.d.F.
Telefon (07158) 1718-0
www.skf-stuttgart.de

Ansprechpartner

Angelika Haas, Dipl.-Sozialpädagogin,
Systemische Familientherapeutin
Telefon (07158) 1718-24
E-Mail: angelika.haas@skf-drs.de

Wohngruppe

Telefon (07158) 1718-86
E-Mail: kiju.ariadne@skf-drs.de

ariadne

ariadne

**Wohngruppe für weibliche
Jugendliche und junge Frauen
mit Essstörungen**





Für wen sind wir da?

Für sechs Mädchen und junge Frauen zwischen 16 – 21 Jahren mit Anorexie oder Bulimie und einem BMI über 16 (BMI = Gewicht in kg geteilt durch Größe in m²).

Was sind die Ziele des Angebotes?

Wir wollen die Mädchen und jungen Frauen befähigen,

- die multikausalen Ursachen der Essstörung zu erkennen und andere, neue Lösungswege für die dahinter liegenden Probleme und (oft unbewussten) Konflikte zu finden
- einen weitgehend normalen Umgang mit dem Essen wieder zu finden
- die individuellen Ressourcen und Kompetenzen zu mobilisieren
- den Alltag mit seinen Problemen selbstständig bewältigen zu können
- die sozialen Kompetenzen weiter zu entwickeln.

Was ist uns wichtig?

Wir erwarten von den Mädchen und jungen Frauen

- die Bereitschaft, Unterstützung anzunehmen
- Schule und Ausbildung weiterzuführen oder sich im Rahmen von Praktika beruflich zu orientieren
- ein gewisses Maß an Selbstständigkeit.

Was bieten wir an?

Pädagogische Begleitung

- rund um Fragen des Alltags
- für Schule und Ausbildung
- für das Zusammenleben in der Wohngruppe
- bei der Freizeitgestaltung
- auf dem Weg zum Selbstständigwerden

Psychologische Beratung

- wöchentliche Einzelgespräche
- wöchentliche Stabilisierungsgruppe (Kreativitäts-, Wahrnehmungsförderung, Lernen zur Ruhe zu kommen), bzw. Gesprächsgruppe zur Förderung der Beziehungs- und Kontaktfähigkeit, Selbstsicherheit

Arbeit mit den Sorgeberechtigten

- regelmäßige Gespräche (bei Volljährigen nur nach Vereinbarung)
- Elterngruppen

Wie sieht das Angebot konkret aus?

- Präsenzzeiten der Mitarbeiterinnen: Montags bis freitags nachmittags bis abends, sonntags abends
- Rufbereitschaft in den übrigen Zeiten für Krisensituationen
- gemeinsames Planen, Zubereiten und Einnehmen des Abendessens
- Selbstverantwortung für Frühstück und Mittagessen
- Einzelzimmer und Gemeinschaftsräume
- Die Aufenthaltsdauer ist auf ca. ein Jahr angelegt.

Wie kommt die junge Frau zu diesem Angebot?

Die Aufnahme erfolgt in Absprache mit dem Jugendamt. Im Vorstellungsgespräch werden die gegenseitigen Erwartungen ausgesprochen und es wird geklärt, ob diese Gruppe die passende ist.

Wir sind gerne zu einem unverbindlichen Informationsgespräch bereit.